

Ferdinandshof: Fahrlässige Brandstiftung verwüstet Mehrfamilienhaus!

In Ferdinandshof verursachte fahrlässige Brandstiftung einen Wohnungsbrand, der ein Mehrfamilienhaus evakuierte. Sachschaden: 152.000 Euro.

Ferdinandshof, Deutschland - In Ferdinandshof, ein verheerender Brand in einem Mehrfamilienhaus hat die Bewohner erschreckt und mehrere Wohnungen vorübergehend unbewohnbar gemacht. Wie die Polizei ermittelte, war der Brand aufgrund fahrlässiger Brandstiftung entstanden – ein technischer Defekt konnte ausgeschlossen werden. Das Feuer brach ausgerechnet am Mittwoch in einer Wohnung aus und breitete sich rasch aus. Als die Freiwilligen Feuerwehren eintrafen, war die betroffene Wohnung bereits lichterloh in Flammen.

Die Feuerwehr evakuierte das gesamte Gebäude, da starke Rauch- und Rußentwicklung herrschte, wodurch die Bewohner die Nacht nicht zu Hause verbringen konnten. Glücklicherweise blieb es bei dem Vorfall ohne Verletzte. Die Stadt kümmerte sich um die Unterbringung und stellte Ferienwohnungen zur Verfügung. Mittlerweile sind die betroffenen Wohnungen wieder freigegeben, doch der Sachschaden wird auf stolze 152.000 Euro geschätzt, wie die Behörden berichten. Details zu den Ermittlungen sind weiterhin im Gespräch **auf www.ndr.de** zu finden.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de